

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Durchleuchtigsten Erz-Herzogen zu Oesterreich Leben, Regierung und Groß-Thaten

Von dem aller-preiswürdigsten Urheber dieses höchst-löblichsten
Erzhauses Rvdolpho, Grafen von Habsburg, so wol aus diesem Haus, als
dieses Nahmens, Erstem Römischen Kayser an, biß in die
höchst-glückseelige Regierung der Römischen Kayserlichen Majestät
Leopoldi, und ... Josephi

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, 1695

Register

urn:nbn:de:bsz:31-101155

Register

aller in diesem Werke befindlichen denckwürdigsten Sachen.

- A.
Ach/die Stadt wird wegen ih-
 res Verbrechens/ von Kayser
 Matthia in die Acht erkläret.
 609. seqq. und zur Straff ge-
 zogen. 610
 Adolff/Graf von Nassau/ wird Kay-
 ser. 65. entsetzt. ibid. verlieret Kron
 und Leben. 66
 Albertus Victoriolus, dritter Marggraf
 in Oesterreich/ schlägt die Hungarn. 6
 Albertus/ Herzog in Oesterreich/ und
 Römischer Kayser / diß Namens
 der I. bekriegt den Abt zu S. Gallen/
 und den Herzog in Bayern. 58. de-
 mütiget die aufrührischen Oesterrei-
 cher und Steyrer. 60. seqq. und den
 Grafen von Hüms. 64. wird zum
 Kayser erwählt. 65. erlegt seinen
 Neben-Kayser Adolffen mit eigner
 Faust. 66. wird auß neu erwehlet
 und gekrönet. 67. ermordet. 70.
 seine Gemahlin und Kinder. 71.
 Spruch-Lied. 73
 Albertus II. der Weise/ Herzog in
 Oesterreich/ wird mit der Graffschafft
 Pfyrt belehnet. 87. bauet die Stef-
 fans-Kirche zu Wien. 87. ertheilet
 der Academie daselbst stattliche Frey-
 heiten. 88. bekriegt die Züricher. ib.
 stirbt am Fieber. 89. sein Devis. ib.
 seine Gemahlin und Kinder. ib.
 Albertus III. mit dem Bopf/ Herzog
 zu Oesterreich. 92. bekommt die
 Stadt Freyburg in Brisgau. 93.
 bringet den Graben von Schaum-
 burg zum Gehorsam. ibid. krieget
 mit dem Herzogen in Bayern wegen
 Tirol. 94. erbauet Laxenburg. 95.
 sein Tod und Gemahlinnen. 96
 Albrecht IV. der Gedultige/ Herzog
 in Oesterreich / reist in Palästina.
 107. dämpffet Procopium / den
 Marggrafen in Mähren / mit Hülff
 König Sigmunds in Hungarn. 107.
 108. sein Tod und Devis. ib. seine
 Gemahlin und Kinder. 109
 Albrecht V. Erz-Herzog in Oester-
 reich / wird Kayser Sigmunds Ey-
 dam. 121. König in Hungarn und
 Böhmen. 122. 124. Röm. Kayser.
 ibid. ziehet wider den Türkischen
 Kayser Amurath. 125. wird unter-
 weeg krank / und stirbt. 126. seine
 letzte Wort. ib. seine Lebens-Art.
 127. merckwürdige Reden. 127. 128.
 Devis. 128. Gemahlin und Kin-
 der. ibid.
 Albrecht VI. Erz-Herzog in Oester-
 reich / der Verschwender genennet.
 203. führt Krieg mit Kayser Fri-
 derichen seinem Bruder. ib. bekomt
 die Herrschafft Hohenberg. 204.
 wird in die Acht erkläret. 205. sei-
 ne denkwürdige Rede. ib. stirbt am
 Schlag. ibid. sein Devis. 206
 Albrecht/

- Albrecht VII. Erz-Herzog in Oesterreich/wird geboren.** 649. Cardinal/ Administrator über das Königreich Portugall / und Gouverneur der Spanischen Niederlanden. 650. wird stattlich empfangen. *ibid.* be-
 krieget den König in Frankreich. 651. und die vereinigten Niederlanden. *ibid.* leidet eine Niederlage. 652. erobert Amiens. *ibid.* ihm wird die Infantin Isabella ehlich versprochen. 663. legt den Cardinal-Habit ab. 665. führet Königs Philippi III. in Spanien Braut nach Spanien. 665. *seqq.* reiset mit seiner Gemahlin nach den Niederlanden. 669. bekrieget die Staaten bald glücklich bald unglücklich. *ib.* 666. *seqq.* belagert Ostende. 671. *seqq.* erobert selbige. 680. *seqq.* continuirt den Krieg. 781. *seqq.* bringt einen Stillstand zuweg. 687. stirbt. 688. sein Devis/ und Symbolum. *ib.* Freygebigkeit. *ibid.* *seqq.*
- Amiens / wird von Herzog Albrecht VII. erobert.** 652. und hernach wieder verlohren. 655. *seqq.* 661
- Amurath III. Türkscher Kayser / macht Stillstand mit Kayser Rudolff II. bricht aber selbigen.** 421. wird unterschiedlichmal geschlagen. 422. 423. 425. 426. erobert Siseck. 428. Besprin und Papa. *ibid.* wird bey Stulweissenburg geschlagen / erobert die Bestung Raab. 437. 438. stirbt. 442
- Andreas von Austria / wird Bischoff zu Costniz und Briren / hernach Cardinal / und endlich Gubernator in den Niederlanden.** 691. sein Spruchbild. *ibid.*
- Apaffi / gelanget zur Siebenbürgischen Regierung.** 1073
- Armentiers wird von Erz-Herzog Leopold Wilhelm erobert.** 972. 973. Aufruhr / in Oesterreich. 60. 138. 159. zu Basel. 97. zu Wien. 164. *seqq.* 168. *seqq.* in den Niederlanden. 189. 190. Holland. 226. Gent. 231. 232. 236. 349. 350. in Oesterreich. 778. *seqq.* 784. *seqq.* 790. 793. 794. 797. *seqq.*
- Augsburg / Reichstag daselbst.** 173. 245. von dieser Stadt nimmt Kayser Maximilian nachdencklichen Abschied. 262. Reichstag. 355. 420.
- B.**
- Basta / der Kayserliche General / bekrieget die Siebenbürger.** 498. und hernach den Banwoden Michael. 501. läßt ihn gefänglich annehmen. 505. nimmt einen Ort nach dem andern in Siebenbürgen ein. *ibid.* schlägt den Bethlen Gabor / der sich zum Fürsten in Siebenbürgen aufgeworffen hatte. 510
- Bauren / rebelliren in Oesterreich.** 773. *seqq.* belagern Linz. 779. 784. 785. *seqq.* 788. der Kayser mahnet sie ab. 780. erobern Ens. 782. werden geschlagen. 790. *seqq.* 793. die Execution wird mit ihnen vorgenommen. 794. die andern erlangen Verdon / auf geschehene Abbitt. 795.
- Bathori. Sigmund / macht Bindnus mit Kayser Rudolffen II.** 440. S. Siebenbürgen. Gabriel Bathori wird Fürst. 521
- Bernhard / Herzog zu Weymar / wird von König Ferdinando III. bey Nördlingen geschlagen.** 851. *seqq.*
- Bethlen Gabriel / machet sich zum Fürsten in Siebenbürgen / und wird vom Gen. Basta geschlagen.** 510. wird

wird wieder geschlagen / und muß im Hembd entfliehen. 513. macht Fried mit dem Kayser. 607. seine Wahl zum Hungarischen König wird von Kayser Ferdinando II. vor unrechterkläret. 731. bekrieger den Kayser. 760. Macht Friede. 764. conjungiret sich mit dem Türcken wider den Kayser. 801. macht Friede.

802

Böhmen/erzeigen sich rebellisch wider K. Ferdinand II. 724. tragen Churfürst Friderichen zu Pfalz die Böhmishe Kron auf. ibid. verlieren die Schlacht auf den weissen Berg bey Prag. 725. seqq. die Rebellen werden zu Prag ciirt. 732. in die Acht erklärt. 733. seqq. und die Gefangnen zur Todes = Straff gezogen.

738. seqq.

Borschkay fängt Handel in Siebenbürgen an / schlägt die Kayserlichen / und erobert viel Ort. 513. seqq. wird zum Fürsten gemacht. 516. ihm wird mit Giffit vergeben. 518

Brugg/erzeiget sich aufrührisch. 236
Buchdruckerey = Kunst / kommt unter Kayser Friderichen IV. empor. 189

Buchheim / Kayserl. Feld = Marschall Lieutenant / schlägt die Ragozischen unterschiedlichmal. 897. seqq.

Bucquoy / schlägt die rebellischen Böhmen. 725

C.

Ammer = Gericht / das Kayserliche wird angerichtet. 241

Canischa/wird von den Türcken durch Berrätherey erobert. 504

Carl I. Erz = Herzog in Oesterreich / wird zu Gent geboren. 303. Cere-

monien bey seiner Tauffe. 304. seine Belehret. 305. tritt in die Regierung der Niederlanden und der Spanischen Reiche. ib. wird Oberhaupt der Rittergesellschaft des güldnen Blicß. 306. unter ihm entdeckt Magellan die dritte Haupt = Insel der Welt Magellanien. 307. wird in seinem Abwesen zum Römischen Kayser erwählt/ diß Namens der V. 312. reiset durch Engeland / Niederland/nach Aachen/ und wird daselbst gekrönet. 313. erobert Mexicam durch Cortesium. 314. hält zu Worms seinen ersten Reichstag. 315. erobert Mailand/ und andere Ort von Frankreich. 316. bekommt den König Franciscum vor Pavia gefangen. 322. 323. seqq. der Pabst macht einen Vertrag mit ihm. 327. 328. danket GOTT vor den herrlich = erlangten Sieg. 329. hält Raht/ was er mit dem Gefangenen König anfangen solle. 330. läßt demselben unterschiedliche Articul vortragen / auf die er ihn wollte frey lassen. 331. 332. läffet ihn nach Madrit führen. 333. besüchet ihn in seiner Schwachheit. 334. macht Fried mit dem König / und läffet ihn loß. 335. seqq. ist übel zu Frieden / daß der König die Friedens = Puncten nicht zu halten begehrt. 339. bekrieger Pabst Clementem. id. hält einen Reichstag zu Speyer. 341. reiset nach Italien / und wird vom Pabst zu Bononien gekrönet. 344. 345. ergöset sich mit seinem Herrn Bruder Ferdinand. 346. hält einen Reichstag zu Augspurg. 347. bringt eine mächtige Armee zusammen

a ij

zusamm

- zusamm wider Soliman. ib. ziehet
wider Barbarossam / erobert Gu-
letam / und Tunis. 347. 348. mit
ihme verträgt sich König Franciscus
aufs neue. ibid. legq. straffet die auf-
rührischen Genter. 349. 350. leidet
Schaden vor Algier. 351. zwis-
schen ihm und König Francisco ent-
stehen wieder neue Mißhelligkeiten /
werden aber beygelegt. 353. bekommt
Churfürsten Johann Friderichen in
Sachsen bey Mülberg gefangen.
355. hält einen Reichstag zu Aug-
spurg. ibid. belehnet Herzog Moriz-
zen von Sachsen mit der Chur. ibid.
richtet nichts vor Metz. 357. über-
gibt seinem Sohn Philipp die Nie-
derlanden und Hispanien. 357. 358.
und seinem Herrn Bruder Ferdinand
das Kayserthum. ibid. bereitet sich
zum Tode. 359. stirbt / seine Gemah-
lin und Kinder. 359. 360. Epita-
phium / Devis / Tugenden / und denck-
würdige Reden. 360. 361. legq.
- Carl / König in Franckreich / kommt**
Kayser Friderichen wider die Eidge-
nossen zu Hülffe. 150. legq. die
Seinigen haussen im Reich sehr
übel / und müssen zurucke ziehen
151. 152. legq.
- Carl / Herzog von Burgund / der**
Kühne genannt / langt bey Kayser
Friderichen umb die Burgundische
Kron an. 173. wird aber seines
Begehrens nicht gewähret. 174.
belagert Neus. 175. verträgt sich
mit Kayser Friederichen. 176. wird
in einer Schlacht bey Marcy erschla-
gen. 177
- Carl von Austria / Marggraf zu**
Burgau. Seine Kriegs = Verrich-
tungen. 691. 692. thut den Türken
grossen Abbruch. 693. seine Ge-
mahlin. 693. Spruchbild. 694
- Carl II. Erz = Herzog in Oesterreich /**
bekommt in der Erbtheilung Kärd-
ten / Crain und Steyermark. 694.
hält ein glückliches Treffen mit den
Türcken. 694. bauet die Vestung
Earlstadt. ibid. stirbt. ibid. seine
Gemahlin und Kinder. 695. legq.
Münz. 704. Devis. ibid.
- Carl Posthumus / Erz = Herzog in**
Oesterreich / wird nach Spanien
beruffen / daselbst das Königreich
Portugall als königlicher Stadt-
halter zu beherrschen. 696. sein Le-
bens = Lauff und Absterben daselbst.
697. legq. Spruchbild. 703
- Carl Joseph / Erz = Herzog in Oester-**
reich / wird Bischof zu Passau /
Olmütz und Breslau / wie auch
Großmeister des Deutschen Ordens.
1022. stirbt. ib. sein Devis. ib.
- Carl II. König in Spanien / wird ge-**
boren. 1144. Ceremonien bey seiner
Taufe. ibid. kündet Frankreich
Krieg an. 1145. seine Gemahlinnen.
ibid.
- Christian / Herzog zu Braunschweig /**
wird von Sully geschlagen. 746. 757
- Cölln / Reichstag daselbst. 249**
- Comene / wird von dem Erz = Herzog**
Leopold Wilhelm erobert. 975
- Conradimus / Herzog in Schwaben /**
wird von Carln von Anjou König
in Sicilien überwunden / gefangen
und enthauptet. 30
- Corduba schlägt die Durlachischen. 743**
- Cortesijs erobert das Maricanische**
Königreich vor Kayser Carl den V. 314
- Cortryc**

Register.

Cortryck wird vom Erz-Herzog Leo-
pold Wilhelm erobert. 981
Corviner / Ladislaus und Matthias /
werden von dem Graf Ulrichen von
Eilien verfolgt. 189. Ladislaus
lässet denselben hinrichten. 140. und
wird / auf Befehl Königs Ladislai/
wieder öffentlich enthauptet. 142.
sein Bruder wird gefangen gefeset.
ibid.
Craife / die Zehen werden angeordnet
im Reich. 250
Cunz von der Rosen / Kayfers Maxi-
milians kurzweiltiger Raht / warnet
seinen Herren vor den Glandern.
237. trachtet selbigen los zu ma-
chen. ib. 238

D.

Dennemark / der König bekrieger
den Kayser Ferdinand II. 769.
773. wird geschlagen. 775. 776
Dymuyden / wird von dem Erz-Her-
zog Leopold Wilhelm erobert. 979
Donauwerth / wird von Kayser Ru-
dolpho II. in die Acht erklärt. 518.
segg. Kommt an den Herzog in
Bayern. 520. wird von den Kayserl.
erobert. 848. 849
Dotis / wird von den Christen erobert.
482. segg. wieder verlohren. 485.
aufs neue erobert. 492. abermahls
verlohren. 646

E.

Eidgenossen / erhalten einen treff-
lichen Sieg bey Sempach. 100.
101. 102. segg. werden von Kayser
Friderich IV. bis aufs Haupt er-
legt. 149. 150. einer rächet sich
merkwürdig vor seinem Tod. 151.

führen Krieg mit Kayser Maximilian.
241. segg.
Erlau / wird von den Türken erobert.
475. 634. segg.
Ernst III. strenuus, vierter Marggraf
in Oesterreich. 7. wird von Kayser
Heinrich IV. trefflich beehret. ibid.
spielt demselben einen trefflichen
Sieg in die Hände. ibid.
Ernst / der Eiserne genannt / Herzog
in Oesterreich / Steiermärkischer Er-
nie Fortpflanzter. 119. seine Gemah-
linnen. 120. und Kinder. ib. Devis.

121

Ernst / Erz-Herzog in Oesterreich /
Kayfers Maximiliani II. Sohn /
wird zweymal zur Polnischen Kron
vorgeschlagen. 533. beherrschet
Kärndten und Croatien. 538. wird
Gouverneur der Spanischen Nie-
derlanden. 539. lässet denen Holl-
und Seeländischen Ständen Frie-
dens-Vorschläge thun. 540. wels-
che aber selbige ausschlagen. 543.
stirbt zu Brüssel. 543. sein Devis
544

F.

Ferdinandus I. Röm. Kayser/
wird geboren. 382. seine Auf-
erziehung. ibid. erlangt den Ritter-
Orden des guldnen Bliess. ib. bringt
die beede Königreiche Hungarn und
Böhmen auf die Erzherzogliche Oe-
sterreichische Familie. 383. hat mit
dem Uffterkönig Grafen von Zips
in Hungarn viel zu schaffen. 384.
wird von Solyman bekrieger / wels-
cher Wien vergeblich belägert. ib. wird
Römischer König erwöhlet. 385.
belägert Ofen vergeblich. 386.
nimmt das Kayserthumb über sich.

387. macht Fried mit dem Türken.
 ibid. hält seinen Einzug in Böhmen.
 ibid. seqq. ware der Gerechtigkeit und Sanftmut vortrefflich ergeben. 388. sein Tod. 389. Gemahlin und Kinder. 389. Devis. 390. seine Tugenden/und denkwürdige Reden. 391. 392. 393. seqq. denkwürdige Münzen. 396
Ferdinandus II. Erz-Herzog zu Oesterreich / wird geboren. 689. befindet sich bey dem Treffen bey Mülberg. ib. wird Böhmischer Stadthalter. 690. hält sich dapfer im Hungarischen Krieg. ib. bekommt Tyrol in der Erbtheilung. ib. stirbt ibid. sein Spruchbild/Gemahlinnen und Kinder. ib. 691
Ferdinandus II. Römischer Kayser / Erz-Herzog in Oesterreich/diſſ Namens der III. wird geboren. 709. folgt seinem Herrn Vatter in der Steyrischen Regierung. 710. pflanzet die Catholische Religion höchst-eiferig fort. ib. beläget Casnisha. ibid. verläſſet aber diesen Ort wieder. 713. thut an statt Kayſ. Rudolphi II. zu Regenspurg auf dem Reichstag die Proposition. 714. wird zum König in Böhmen gekrönet. ibid. seqq. und zum König in Hungarn. 716. wie auch zum Römischen König erwählet und gekrönet. 717. seqq. 724. bekrieger die Böhmen. 725. erkläret die Wahl Bethlen Gabors zum Hungarischen König vor unrecht. 731. erkläret Chur-Pfalz in die Acht. 731. erobert in der Pfalz durch die Generaten Spinola und Lilly die meisten Ort. 743. erlanget durch die Bay-

rischen einen trefflichen Sieg bey Wimpffen. 743. durch den Gen. Lilly und Don Corduba wider die Durlachischen. 744. seqq. wider Herzog Christian von Braunschweig. 746. wider den Grafen von Mansfeld. 748. seqq. erobert Heydelberg. 749. hält einen Reichstag zu Regenspurg. 750. begabet den Herzog Maximilian in Bayern mit der Chur-Würde. 754. seine Armee sieget wider Herzog Christian von Braunschweig. 757. seqq. führet Krieg mit Bethlen Gabor. 760. seqq. machet Friede mit ihm. 764. wird vom König in Denmark bekrieger. 769. 773. seqq. wider ihn rebelliren die Bauren in Oesterreich ob der Ens. 777. welche er durch ein Patent zur Ruhe vermahnet. 779. 780. läſſet sie zur Execution führen. 794. wider ihn conjungiret sich Bethlen Gabor mit den Türken. 800. 801. hierauf erfolgt der Friede. 802. seine Gemahlin wird zur Königin in Böhmen gekrönet. 804. er sieget in Italien. 808. läſſet Monitoria an den Herzog von Mantua ergehen. 809. seqq. bekrieger den König in Frankreich/und den Herzog von Nevers. 812. wird vom König in Schweden Gustav Adolf bekrieger. 819. begnadiget die jenigen / welche die Verrätherey des Wallensteiners entdecket. 826. wird krank. 828. 829. seine letzte denkwürdige Reden. 829. seqq. 831. stirbt. 832. seine Exequien. 833. seine Gemahlinnen. 835. und Kinder. 836. seqq. Devis. ibid.
 Ser die

Serdinandus III. Römischer Kayser/
 und Erz-Herzog in Oesterreich die-
 ses Namens der IV. wird geboren.
 837. zum König in Hungarn ge-
 krönet. *ibid.* 838. *seqq.* zum König in
 Böhmen zu Prag. 843. belagert
 als Kayserlicher Generalissimus die
 Stadt Regensburg. 845. und er-
 obert selbige. 848. belagert Nörd-
 lingen. 849. schlägt die Schwedi-
 schen unter Herzog Bernhard. 852.
 erobert Nördlingen. 854. Kisin-
 gen / Rotenburg an der Tauber /
 Würzburg / und Schweinfurt. 855.
 das ganze Herzogthum Würten-
 berg. 856. Culmbach / Eßlingen /
 Biberach. 857. Weissenburg. 857.
 Onoldsbach. *ibid.* wird zu Regen-
 spurg zum Römischen König er-
 wehlt und gekrönet. 858. *seqq.* seine
 Gemahlin ingeleichen. 869. führet
 den Krieg mit Schweden fort. 870.
 die Seinigen werden zu Rheinfeld
 geschlagen. *ibid.* item bey Witten-
 weyer. *ibid.* ingeleichen bey Leipzig/
 und Jankau in Böhmen. 871. er-
 hält einen preißwürdigen Sieg wi-
 der die Französisch = Weymarischen
 Völker. *ibid.* *seqq.* schlägt die Fran-
 zosen bey Herbsthausen. 878. *seqq.*
 macht Fried mit dem Türken. 883.
 bekommt einen Feind am Sieben-
 bürgischen Fürsten Ragozi. 885. *seqq.*
 vermahnet die Hungarn zur Gegen-
 wehr. 886. die Seinigen schlagen
 den Ragozi. 893. werden wieder
 geschlagen. 894. schickt Präsenten
 an den Türkischen Kayser. 894. 895.
 897. bekommt das Schloß Muran
 listig in seine Gewalt. 896. macht
 Fried mit dem Ragozi. 898. läffet

seinen ältesten Prinzen zu Prag zum
 König in Böhmen krönen. 901. und
 zu Preßburg zum König in Hun-
 garn. 902. die Schweden bemäch-
 tigen sich in seinem Königreich Böh-
 men des Ratschins / des Schlosses /
 und der kleinen Seiten in der Stadt
 Prag. 907. *seqq.* machet Fried mit
 den Schweden zu Osnabrück. 910.
 911. läßt ein Dank-Fest zu Wien
 halten. 917. *seqq.* empfängt statt-
 liche Türkische Präsenten. 919. ist
 zu Augspurg bey der Wahl / und zu
 Regensburg bey der Krönung seines
 Herrn Sohns Ferdinandi IV. zum
 Römischen König. 929. seine Ge-
 mahlin wird zur Königin in Hun-
 garn zu Preßburg gekrönet. 931.
 wie auch sein Herr Sohn / Erz-
 Herzog Leopold. 935. seine Ge-
 mahlin wird zu Prag zur Böhmis-
 schen Königin gekrönet. 937. wie
 auch zur Königin in Hungarn. 938.
 er stirbt zu Wien. 941. seine Ere-
 quien. 942. seine Gemahlinnen. 943.
 Kayserliche Prinz- und Prinzessinnen.
 944. Devis. 945
 Serdinandus IV. Römischer König/
 Erz-Herzog in Oesterreich dieß Na-
 mens der V. wird geboren. 1004.
 zum König in Böhmen gekrönet.
 1004. und zum König in Ungarn.
 1006. empfängt die dritte Kron / als
 Römischer König / zu Regensburg /
 als er vorher zu Augspurg war er-
 wählet worden. 1010. *seqq.* 1017.
 stirbt an den Kinds = Blattern zu
 Wien. 1021. sein Devis. 1022
 Serdinand / Infant in Spanien / wird
 geboren. 1143. wird Erz-Bi-
 schof zu Toledo / und Cardinal.
 1143.

1143. stirbt. *ibid.* sein Devis. *ibid.* 19
 Ferdinand Carl/ Erz-Herzog zu Oesterreich. Seine Geburt und Tauff. 706. 707. Vermählung und Kinder. 707. stirbt. 708. sein Devis *ibid.*
 Sillek/ wird von den Christen erobert. 432
 Frankfurt am Mayn. Etliche Bürger allda rebelliren wider ihren Raht. 410. seqq. Kayser Matthias mahnet sie davon ab. 612. stürmen die Juden-Gasse. *ibid.* der alte Raht wird wieder eingesetzt/ welcher aber bald wieder aus der Stadt weicher. 613. der Kayser erkläret die Anstifter in die Acht. *ibid.* werden gefänglich angenommen. 614. 615. zur Execution geführt. 615. und gerichtet. 616
 Franciscus I. König in Frankreich/ bekriegeret Kayser Carln V. 316. beläget Pavia. 322. seqq. wird in der Schlacht gefangen. 325. in das Schloß zu Pizzigitha geführt. 326. seine Mutter bemühet sich sehr/ ihn zu befreuen. 332. er wird in Spanien geführt. 333. endlich wird zwischen dem Kayser und ihme Friede geschlossen. 335. wird los. 337. hält nicht/ was er versprochen. 339. bekriegeret den Kayser. 339. 341. verträgt sich mit ihme. 343. erzeigt sich wieder feindselig. 348. verträgt sich aufs neue. 348. 349. hilfft dem Türken wider den Kayser. 352. machet abermal Friede. 353
 Freyburg in Brißgau/ kommt an Oesterreich. 93
 Fridericus II. Kayser/ macht die Stadt Wien zur Reichsstadt. 25
 Fridericus Catholicus/ treibt die Saracenen aus Hispanien. 19
 Fridericus II. letzterer Herzog in Oesterreich/ Babenbergischen Stamms/ Bellicosus genant/ dämpft die Rebellen/ führet Krieg mit den Königen in Hungarn und Böhmen. 22. seine Fehler und Gebrechen. 23. wird geächtet. 24. bringet die Stadt Wien wieder vom Reich an Oesterreich. 25. verträgt sich mit R. Friderich II. 26. bekommt drey Absag-Brief auf einmal. *ibid.*
 Fridericus / Herzog Hermanns V. von Baden Sohn / und Herzog zu Oesterreich 28. wird von Ottocar dem Böhmischem König seines Erbtheils beraubt. 29. wird vom R. Carln von Anjou gefangen und enthauptet. 30
 Fridericus der Schöne / Herzog zu Oesterreich / wird Römischer Kayser/ diß Namens der III. 74. bekriegeret seinen Neben-Kayser Ludwig IV. Herzog in Bayern. 74. seqq. wird von ihm gefangen. 77. und auf freyen Fuß gestellet. 78. stirbt. 78. sein Devis. *ibid.*
 Friderich II. Herzog in Oesterreich / stirbt als Bräutigam. 84
 Friderich III. Herzog in Oesterreich/ der Herlich- und Frengelige / wird auf der Jagd erschossen. 89. 90. sein Devis. *ibid.*
 Friderich IV. Herzog in Oesterreich 115. gerieht durch Pabst Johann XXIII. in ein sehr grosses Unglück. 116. wird vom Concilio in den Kirchen-Bann gethan / und vom Kayser in die Acht erkläret. 117. doch endlich wieder ausgesöhnet. 118. wird

wird der Herzog mit der leeren Za-
schen genennet. 119. sein Tod/De-
vis/ und Gemahlin. *ibid.*
Friedericus V. Herzog in Oesterreich/
reiset ins gelobte Land. 147. wird
zum Römischen Kayser gekrönet/
dij Namens der IV. 148. seine
Handlungen mit den Eidgenossen.
149. schlägt sie bis außs Haupt. 150.
wird vom Pabst/ zu Rom/ mit der
Königlichen Portugallischen Prin-
zessin vermählet/ und gekrönet. 152.
hält Belager zu Neapel/ bey R.
Alphonso. 153. stillt die Unruh in
Oesterreich. *ibid.* König Matthias
bekriegt ihn/ und verträgt sich end-
lich mit ihm. 155. 156. bekriegt
Herzog Ludwigen in Bayern. 157.
erhält Donauwerth beym Reich.
158. 159. die Oesterreicher empö-
ren sich wider ihn. 159. bekriegt Herzog
Ludwigen außs neue. 161. 162. seqq.
wird von den Bürgern zu Wien
ausgeschlossen. 164. die Böhmen
kommen ihme zu Hülf. 165. die
Wiener suchen Gnade. 167. und er-
langen sie. 168. dämpfet die Rau-
ber in Oesterreich. 169. wird in
Italien herrlich empfangen. 170.
läffet Baumkirchern enthaubten.
171. hält einen Reichstag zu Regen-
spurg. 172. zu Augspurg. 173. Her-
zog Carl von Burgund langt umb
die Burgundische Kron bey ihm an/
wird aber seiner Bitte nicht gewäh-
ret. 173. 174. bekriegt gedachten
Herzog. 175. beantwortet des
Französischen Gesandten Fürtrag
gar artlich. 176. wird von König
Matthia bekriegt. 178. 179. 180.
181. verlieret Kloster-Neuburg/
Kornenburg. 183. Wien. 184. rei-

set ins Reich. 185. nach Augspurg. *ib.*
nach Frankfurt. 186. seine Tochter
wird Herzog Albrecht IV. in Bay-
ern/ wider sein Willen und Wissen/
vermählet. 187. kommt nach Nürn-
berg auf den Reichstag. *ibid.* macht
Fried mit König Matthia. 188. von
ihme empfängt Conradus Celtes
den Lorbeer-Kranz. *ibid.* unter ihm
kommt die Buchdruckerey- Kunst
empor. 189. kommt seinem Sohn/
König Maximilian/ in den Nieder-
landen/ die sich wider ihn empöret
hatten/ zu hülf. 189. 190. nimmt
Herzog Albrechten vor seinen Ey-
dam auf/ und erzeigt ihm Gnade.
192. 193. läffet ihme seinen rechten
Fuß/ wegen des kalten Brands/ ab-
nehmen. 193. und stirbt. *ibid.* seine
Gemahlin und Kinder. 194. Zu-
genden. *ibid.* denkwürdige Reden.
195. Symbolum. 200. Devis. 223.
Friederich/ Churfürst in der Pfalz/
nimmt die Böhmishe Kron an.
725. seqq. wird geschlagen. 725.
entweicht. 729. wird in die Nact er-
klärt. 731

Friedland. S. Wallensteiner.

G.

Gent erzeiget sich aufrührisch. 231.
233. 236. 349. seqq.
Gran wird von den Christen belagert.
447. seqq. und erobert. 464. ver-
lohren. 515. 516
Grumbach wird geächtet. 402. und
samt andern geviertheilet. 403

H.

Habsburg/ dieses Gräflichen
Hauses und heutigen Erzhaus-
ses Oesterreich Ursprung. 36
Hardeck/ der Graf übergiebt Raab
dem

- dem Türken / und wird deswegen enthauptet. 438
- Hartmann / Kayfers Rudolphi Sohn / ertrinkt im Rhein. 48. 49
- Harwan wird von den Christen erobert. 507
- Heinrich VII. Graf von Kügenburg / Römischer Kayser / stirbt in Italien. 74
- Heinrich Rebellis, anderer Marggraf in Oesterreich. 5
- Heinrich II. siebender Marggraf in Oesterreich / Zusamer Gott genannt. 14. wird erster Herzog in Oesterreich. 15. stiftet das Schotten-Kloster. 15
- Heinrich / Herzog in Oesterreich / der Sanftmütige benamset. 83. wird in der Schlacht bey Müldorf samt seinem Bruder Kayser Friderichen gefangen / und sehr übel gehalten. 84. stirbt vor seiner Erledigung. ib. sein Devis. ibid.
- Hermannus IV. Marggraf von Baden ist bey Kayser Friderich II. in grossen Gnaden. 27
- Hermannus V. Marggraf von Baden und Herzog in Oesterreich. 28
- Heyducken fangen in Hungarn wunderliche Händel an. 521
- Holland erzeigt sich aufrührisch. 226
- Hummen / wohnen in Oesterreich. 3. werden vertrieben. ibid. geschlagen. 3.4
- J.
- Agenteuter / Gubernator in Pesth / verlässet den Ort / und wird deswegen hernach enthauptet. 511
- Johannes / Rudolphi II. Sohn / Herzog in Oesterreich / ermordet seinen Vetter / Kayser Albrechten. 70. seqq. stirbt im Kloster zu Pisa. 73. sein Devis. ibid.
- Josephus I. Erz-Herzog in Oesterreich / Römischer und Hungarischer König / Ihre Römische und Hungarische Königl. Majestät werden geboren. 1098. zum Hungarischen König erwahlet und gekrönet. 1099. sein Devis. 1107. wird zum Römischen König erwahlet; und gekrönet 1109. seqq.
- Ipern wird von Erz-Herzog Leopold Wilhelm belagert und erobert. 985. 986. seq.
- Juden werden zu Frankfurt geplündert. 612. wieder eingeführet. 617. zu Worms verjaget. 617
- K.
- Kemini Janos wird in Kayserlichen Schus genommen. 1070. wird durch schädliche Berrätherey der Seinigen niedergemacht. 1072. 1073
- L.
- Ladislaus wird noch nicht gar vier Monat alt zum König in Hungarn gekrönet. 129. 130. seine Frau Mutter nimt die Hungarische Krone hinweg. 131. ihm entgegen wird K. Vladislaus zum K. in Hungarn gekrönet. 132. wird von K. Friderich in Schus genommen. 133. und am Hofe desselben erzogen. 136. sein großmüthiges Verfahren in zartem Alter. ibid. wird von den Italianern das junge edle teutsche Blut genennt. 137. die Hungarn schwören ihm zu Pressburg. 138. wird zum K. in Böhheim gekrönet. 139. lässt Ladislaum Corvinum enthaupten / und seinen Bruder gefänglich annehmen. 141. 142. 143. wird mitten in den Heuraths-

- raths-Gedanken vom Tod übereis-
let. 143. seine Krankheit. 144. in
derselben geführte denkwürdige Re-
den/ mit dem Böhmischem Stadt-
halter. 145. sein Tod. 146. Spruch-
bild. 147
- Landrecy wird von Erz-Herzog Leo-
pold Wilhelm erobert. 977
- Larenburg/wird von Herzog Albrecht
III. erbauet. 95. dieser stirbt am
Durchlauff. 96. seine Gemahlin-
nen. ibid. sein Devis. ib.
- Leopoldus Illustris, erster Marggraf
in Oesterreich. 4. schlägt die Hun-
narn. 5. richtet zu Melk ein Thum-
stift an. ibid.
- Leopold III. Fortis, Marggraf in Oes-
terreich. 6
- Leopoldus IV. Pulcher, fünfter Marg-
graf in Oesterreich. 8. heeget grosse
Feindschafft gegen seinen Bruder
Albrecht. 8. wird von dem Herzog
in Böhheim Uratislas in die Flucht
geschlagen. 9. verändert das Thum-
stift zu Melk in ein Benedictiner-
Kloster. 9
- Leopoldus V. Pius, sechster Marg-
graf in Oesterreich. 10. verjaget die
Hungarn. ibid. stiftet Kloster-
Neuburg. 11
- Leopold VI. Largus, erster Familie/
Regent des Landes Oesterreich/ver-
heeret Baverland. 13
- Leopold VII. Virtuosus, erster Familie/
und anderer Herzog in Oesterreich/
reiset zum andernmal ins gelobte
Land. 16. wird vom König in En-
geland Reichard beschimpft. 17.
nimmt ihn gefangen/und straffet ihn
um eine grosse Geld-Summa. 18.
kauft das Herzogthum Steyer/
und unterschiedliche Graffschaffen.
- ibid. erweitert die Stadt Wien. ib.
erlangt das heutige Oesterreichische
Wappen. ibid. stirbt an einem
Beinbruch. 19
- Leopoldus VIII. dritter Herzog in
Oesterreich/ Gloriosus genannt / er-
ster Familie / bauet die K. Burg zu
Wien. 19. schlägt die Unglaubi-
gen. 20. stiftet das Kloster Lilien-
feld. ibid. bauet Neustatt. ibid.
- Leopoldus IX. erster Familie / fällt
sich von einem Spilling-Baum zu
tobt. 21
- Leopoldus I. Herzog zu Oesterreich/
wird die Zierde der Ritterschafft ge-
nennet. 79. bekommt seines Vetz-
tern Herzog Johannis Erb-Lande.
80. bekrieger die Eidgenossen ganz
unglücklich. 81. trachtet seinen Bru-
der / Kayser Friderichen den Schö-
nen / auf eine wunderbare Weise
aus seiner Gefängnus zu erlösen. 82.
geräht in eine Tobsucht / und stirbt.
ibid. sein Devis. 83
- Leopold II. stirbt als Bräutigam. 84
- Leopold III. der Fromme / Herzog in
Oesterreich / kauft die Graffschafft
Feldkirch. 97. entgehet zu Basel
einem grossen Unglück. 97. führet
Krieg mit den Helvetiern. 98. 99.
Kommt in der Schlacht bey Sem-
pach um. 100. 101. 102. seqq. sein
Devis. 103. Gemahlinnen und
Kinder. 104
- Leopold IV. Herzog in Oesterreich.
109. hat grosse Widerwertigkeiten
mit seinem Bruder Ernst. 109. 110.
seqq. läffet etliche Herren des Nachts
zu Wien hinrichten. 112. verträgt
sich mit seinem Bruder. 113. seqq.
sein Tod / Devis / und Gemahlin.
114. 115.

Leopoldus V. Erz-Herzog in Oesterreich / wird Bischof zu Straßburg. 704. zu Passau. 705. erobert in der untern Pfalz unterschiedliche Ort. 705. legt den Geistlichen Stand ab. 705. seine Gemahlin und Kinder. 706. stirbt. *ibid.* sein Devis. *ibid.*
 Leopold Wilhelm / Erz-Herzog in Oesterreich. 945. wird Bischof zu Straßburg und Passau. *ibid.* Halberstadt / Breslau / und Olmütz / endlich Abt zu Hirschfeld und Murbach / und des Deutschen Ordens Hochmeister. 946. brachte denen Schweden einen vortreflichen Streich in Bayern bey. 946. 947. seqq. die Seinigen werden bey Leipzig von den Schweden in die Flucht geschlagen. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 657. 958. seqq. läßt die jenigen / welche in dieser Schlacht ihrer Treu und Pflicht vergessen / zur Straffe ziehen. 965. seqq. tritt in die Regierung der Spanischen Niederlanden. 970. erobert Armentiers. 972. Comene. 975. Landreci. 977. Dymunden. 979. Cortryck. 980. Ipern. 985. 986. la Chapelle en Tirasse. 998. Netbel. *ib.* Mouson. 1001. wird von seinem Herrn Bruder Kayser Ferdinand III. nach Wien beruffen. 1002. stirbt. 1003. seine Exequien. 1003. sein Devis. 1004.
 Leopoldus I. heutiges Tages höchst loblich regierender Römischer Kayser / wird geboren und getaufft. 1023. empfängt die Erbhuldigung von den Land-Ständen des Erz-Herzogthumbs Oesterreich. 1025. seqq. wird zum König in Hungarn

erwehlet und gekrönet. 1036. seqq. zum König in Böhmen. 1036. hält prächtigen Einzug zu Frankfurt. 1040. wird zum Römischen König und Kayser erwählet. 1049. seqq. 1051. und gekrönet. 1053. seqq. zu Wien mit innigster Freuden-Bezugung empfangen. 1057. machet Bindnus mit der Kron Polen. 1058. mit Dennemark und Chur-Brandenburg wider Schweden. *ib.* seqq. machet Friede mit Schweden. 1062. hält prächtigen Einzug zu Pressburg. 1062. seqq. ziehet in die Erbländer. 1068. nimmt den Fürsten Remini Janos in seinen Schutz. 1070. kömt auf den Reichstag nach Pressburg. 1073. schicket seine Armee wider den Türken in Hungarn. 1077. seqq. victorisiret wider die Türken bey S. Gotthard. 1087. zwischen Thro Majestät und dem Türkischen Kayser erfolgen die Friedens-Puncten. 1089. straffet die Rebellen. 1093. läßt Neuhausel belägern. 1094. der Türk wird von Kayserl. Majestät Residenz verjaget. *ibid.* thut der Kron Frankreich statlichen Widerstand. 1095. Thro Kayserl. Maj. Gemahlinnen. 1096. Prinzen und Prinzessinnen. *ibid.* Devis. 1098.
 Ludwig IV. Herzog in Bayern wird Römischer Kayser. 74. bekrieget seinen Neben-Kayser Friderich III. 75. bekommt selbigen gefangen. 77
 M.

Magellan entdeckt Magellanien / die dritte Haupt-Insel der Welt. 307
 Mahometh III. Türkischer Kayser / führet Krieg wider Kayser Rudolff II. 442. seqq. stirbt. 511
 Mans:

Wansfeld / wird geschlagen auf dem
 weissen Berg. 725. unterhalb Na-
 mur bey Billers. 748. wird vom
 Wallensteiner geschlagen. 769. seqq.
 Matthias Corvinus / kommt aus der
 Gefangnis zur Hungarischen Kron.
 154. bekrieger Kayser Friderichen.
 155. 156. verträgt sich mit ihm. ib.
 bekrieger ihn aufs neue. 178. wor-
 auf der Vertrag erfolget. 178. fällt
 dem Kayser wieder ins Land. 180.
 setzt den Krieg eiferig fort. 183. er-
 obert Wien. 184. Neustadt. 188.
 verträgt sich mit Kayser Friderichen.
 ib. stirbt. 192
 Matthias Erz-Herzog in Oesterreich
 wird geboren. 544. wird Stadt-
 halter der Niederlanden. 544. resi-
 gnirt. ib. wird Hungarischer Feid-
 herr. 544. ist bey der Eroberung der
 Vestung Gran. 545. beläget Ofen
 vergeblich. 546. seqq. erobert Stulz
 Weissenburg. 549. schlägt die Tür-
 ken. 551. 552. seqq. 555. beläget Of-
 en. 555. 556. verlässet diese Ves-
 tung wieder. 560. hat Strittig-
 keiten mit seinen Herrn Bruder.
 571. seqq. vergleicht sich mit ihm.
 572. 573. seqq. wird zum König in
 Hungarn gekrönt. 561. hält seinem
 Einzug zu Prag. 562. wird zum Kö-
 nig in Böhmen gekrönt. 570. seine
 Trauungs-Solennitäten mit Erz-
 Herzogs Ferdinandi II. Tochter. 571.
 wird zum Röm. König und künfti-
 gen Kayser zu Frankfurt erwählet.
 576. und gekrönt. ib. seqq. seine Ge-
 malin wird gleichfalls gekrönt. 589.
 rennet in eigener hoher Personen bey
 dem angestellten stattlichem Ring-
 rennen. 599. wird zu Nürnberg herr-
 lich empfangen. 598. hält einen

Reichstag zu Regensburg. 601. sei-
 ne Gemahlin wird zu Pressburg zur
 Königin in Hungarn gekrönt. 601.
 hält einen Landtag zu Linz. 603. und
 zu Pressburg. 605. seine Gemahlin
 wird zu Prag zur Böhmischen Kö-
 nigin gekrönt. 607. seqq. erkläret die
 Stadt Nach in die Acht. 609. läß-
 set die Frankfurtschen Auführer
 zur Straff ziehen. 614. 615. 616. wie
 auch die zu Worms. 619. nimmt
 Erz-Herzog Ferdinand zum Sohn
 an / und recommendirt ihn den Böh-
 men 619. den Hungarn. 620. der Kay-
 ser gehet mit Tod ab. 622. sein De-
 vis. 623. Symbolum ib. Münden.
 ib. 623

Maximilianus I. Erz-Herzog zu Oes-
 terreich / und Römischer Kayser :
 Seine Geburt und Aufzuehung.
 214. 215. besucht die hohen Schu-
 len zu Wien und Heydelberg. 216.
 reiset ins Reich. 216. wird mit des
 Herzog von Burgund Tochter ge-
 trauet. 217. 218. 219. bekommt K.
 Ludwig IX. in Frankreich zum Feind.
 220. nimmt den Ritter-Orden des
 güldenen Bließ an. 221. und erthei-
 lete ihn auch andern. 222. schlägt
 mit den Franzosen. 223. und sieget.
 225. stillt die aufrührischen Hollän-
 der. 226. seine Gemahlin stirbt. 227.
 züchtiget die Gelderer. 227. und Lüt-
 tinger. 227. 228. seine Tochter wird
 ihm unwissend / von den Gentern
 dem Dauphin zur Gemahlin ver-
 sprochen. 227. 228. krieget mit den
 Utrechtern. 229. straffet die von
 Gent und Flanderer. 231. wird Röm-
 ischer König. 232. 233. seq. krie-
 get mit Frankreich. 236. wider ihn
 empören sich die zu Brugg und Gent.
 b 3 236.

236. 237. wird gefänglich angehalten. 237. wieder frey. 238. bringet Oesterreich wieder an sich. *ibid.* pretendiret die Hungarische Krone. *ib.* der K. in Frankreich entführet ihm seine Braut. 239. vermählet sich mit der Mayländischen Princessin. 240. tritt seinem Sohn Erz-Herzog Philipp die Niederlanden ab. 240. hält einen Reichstag zu Worms. *ibid.* richtet das Kayserliche Cammer-Gericht an. 241. führet Krieg mit den Eidgenossen. 241. 242. welche sich mit ihm endlich vergleichen. 243. hält einen Reichstag zu Augspurg. 245. schlichtet den Bayerischen Krieg. 245. macht Fried mit Frankreich. 247. wird zu Trient vom Päpstlichen Legaten zum Römischen Kayser öffentlich erkläret. 248. 249. führet langwirige Kriege mit den Venezianern. 249. hält einen Reichstag zu Trient. 249. und Eöln. *ib.* 250. verbindet sich mit Engeland wider Frankreich. 251. wird zu Wien von K. Sigmund in Polen/und K. Vladislao in Hungarn besucht. *ib.* kommt in augenscheinliche Lebens-Gefahr/ und wird wunderbarlich daraus errettet. 253. 254. andere seine Gefährlichkeiten werden erzehlet. *ibid.* 255. *seqq.* seine Krankheit/ Todes-Bereitung/ und Abschied. 261. *seqq.* seine Gemahlinnen. 263. 264. Kinder. *ib.* Devis *ib.* Symbol. 265. denkwürdige Reden und Apophtegmata. 265. 266. *seqq.* trefflich hinterlassener Schatz. 272. lässet den Pinzenauer enthaubten. 277. Beschreibung seiner Kayserlichen Person. 278

Maximilianus II. Römische Kayser.
Seine Geburt/ Aufzuehung un Bedachtsamkeit. 397. wird Stadthalter

in Hispanien. *ib.* geräht in Leibs- und Lebensgefahr. 397. *seqq.* bekommt in einem Jahr 3. Kronen/ die Römische/ Hungarische/ und Böhmishe. 400. züchtiget die Rosstöcker. *ib.* erkläret Wilhelm von Grumpach in die Acht. 402. führet Krieg mit dem Türken. 403. verlieret Sigeth. 405. *seq.* 412. macht Fried mit dem Türkischen Kayser Selim. 413. hält einen Reichstag zu Speyer. 414. stirbt zu Regenspurg/ unter wärenden Reichstag. 415. seine Gemahlin und Kinder. 415. *seq.* Devis. 418. denkwürdige Rede. 418. *seq.*

Maximilianus III. Erz-Herzog in Oesterreich wird geboren. 624. von etlichen zum König in Pohlen erwehlet/ da hingegen andere Sigmunden berieffen. 625. wird gefangen. 626. macht Fried mit K. Sigmund. 626. und wird wieder ledig. 626. wird Regent in Kärnten und Croatien. *ib.* Feldherr in Hungarn. *ib.* 627. erobert das Castell S. Nicolaus. 627. und Nharvosch. *ib.* Beltische/ Erbebeg. 628. beläget Zolnock vergeblich. 628. beläget Hatwan. 630. erobert selbige Bestung. 632. *seq.* streitet anfangs glück- hernach unglücklich mit den Türken. 639. 640. wird Deutschen Ordens Hochmeister und Stadthalter in Tirol. 649. stirbt *ib.* sein Devis und Münz. *ibid.*

Maximilianus IV. Erz-Herzog in Oesterreich/ thut den Türken Abbruch. 695. sein Devis. 696

Maximilian/ Herzog in Bayern/ schlägt Churfürst Friderichen zu Pfalz auf dem weissen Berg. 725. lässet die 3. Prager Städte Kayserlicher Majestät huldigen. 729. bringet

get die Böhmiſchen Schlöſſer und Städte in Kayſerlichen Gehorſam. 730. wird von Kayſer Ferdinando II. mit der Churwürde begabet. 754. ſeq. Michael/ Baywod in der Walachen/ bekrieger die Siebenbürger. 498. nimmt die Moldau ein. 501. Baſta bekrieger ihn/ auf Kayſer Rudolffs Befehl. 501. wird geſchlagen. 502. demütiget ſich vor dem Kayſer. 502. wird aufs neue hochmüthig/ und durchſtochen. 503. Minden wird vom General Tilli erobert. 771. Muran wird von den Kayſerlichen durch eine Kriegs-Liſt erobert. 896. **V.** **V**uhäuſel gehet an die Türken über. 1075. Neutra wird vom General Souches erobert. 1080. Niederland erzeiget ſich aufrührriſch. 189. 190. Nördlingen wird von den Kayſerlichen belagert. 849. und erobert. 854. Novigrad wird von den Chriſten erobert. 433. verlohren. 515. Nürnberg/ Reichstag daſelbſt. 187. **V.** **V**eſterreich/ Erz-Herzogthumb. Deſſen erſte Einwohner 1. woher es den Nahmen bekommen 1. Erſte Regenten. 2. ſeqq. Marggrafen. 4. ſeqq. Herzogen. 15. wird dem Haus Habsburg zu theil. 36. des heutigen Erzhaus Ursprung. 37. an daſſelbe kommt das Herzogthum Kärndten. 85. die Graſſchaft Pfyrt. 87. die Graſſchaft Tirol. 91. die Stadt Freyburg in Brißgau. 93. Oeſterreicher empöden ſich 60. ſeq. Otto/ Biſchof zu Freyſingen/ ſchreibet eine nügliche Chronick. 12

Ottocar/ König in Böhmen/ wird Herzog in Oeſterreich. 29. reiſſet Kärndten zu ſich. 31. hauſet mit ſeiner Gemahlin ſehr übel. ib. läſſet ihr mit Gift vergeben. 32. widerſpricht der Wahl Kayſer Rudolffs. 33. wird in die Acht erklaret. ib. verlieret Oeſterreich. 33. leiſtet dem Kayſer Rudolff die Lehenspflicht. 34. wird eidbrüchig. 35. verlieret Schlacht und Leben. ib. **O**tto/ Herzog in Oeſterreich/ der Fröliche benamſet/ bekrieger K. Ludwig. 84. wird mit ihm vertragen. 85. bekommt das Herzogthum Kärndten. ib. ſtifftet das Kloſter Neuberger in Steyer/ und wird daſelbſt begraben. ibid. ſein Devis. ib. ſeine kurzweilige Nähte. ibid. **P.** **P**alotta wird von den Türken erobert. 428. ſeq. **P**apa wird von den Türken erobert. 428. ſeqq. kommt hernach wieder in der Chriſten Hände/ deren Befahrung meuteniret/ und wird grauſam geſtrafft. 502. von den Chriſten erobert. 642. ſeqq. **P**appenheim/ der Graf/ ſchlägt die aufrührriſchen Oeſterreichiſchen Bauern. 790. ſeqq. 793. **P**aradeiſer/ der Obriſte und Commendant in Caniſcha/ übergibt Caniſcha dem Türken/ wird deßwegen enthaubtet. 504. **P**eſt wird vom Jagenreuter ſchändlich verlaſſen/ und er deßwegen hernach enthaubtet. 511. **P**etrina von den Türken belagert. 476. von den Chriſten entſetzt. 477. 479. **P**fyrt/ die Graſſchaft/ kommt an Oeſterreich. 83. **P**hyt

Philippus I. Erz-Herzog in Oesterreich/wird geboren. 281. seine Tauff-Nathen. 282. seqq. wird im dritten Jahr seines Alters zum Ritter geschlagen. 283. empfängt seinen Herrn Vatter zu Gent. 284. siehet seinen Herrn Groß-Vatter zum erstenmal. ib. hält seine erste Ritter-Versammlung zu Mecheln. 285. ihm wird die völlige Regierung in den Niederlanden übergeben. 285. wird mit der Castilianischen Erb-Prinzessin vermählet. 286. hält seine zweyte Ritter-Versammlung zu Brüssel. 287. hält prächtigen Einzug zu Toledo. 288. wird/samt seiner Gemahlin/zum Erben der Spanischen und Aragonischen Königreiche bestättiget. 288. 289. reiset durch Frankreich nach den Niederlanden. 289. 290. bekriegeret Carln von Egmond wegen Geldern. 291. 292. 296. welcher sich vor ihm endlich demütiget. 297. wird samt seiner Gemahlin/nach Königin Isabella in Hispanien Tod zum König in Castilien ausgeruffen. 293. seqq. König Ferdinand will ihm das Reich nicht abtreten. 296. vertragen sich endlich beyde. 298. 299. 300. reiset nach Hispanien. 299. er und seine Gemahlin werden zu Königen bestättiget. 301. wird krank/und stirbt. 301. seine Gemahlin und Kinder. 302. seqq.

Philippus II. König in Spanien/ wird geboren. 1120. zum König zu Neapolis und Sicilien ausgeruffen. ibid. heilsame Lehren/ die ihm sein Herr Vatter bey Übergabe der Königreiche in Spanien ertheilte. 1121. wird vom König in Frankreich be-

kriegeret. ibid. erobert S. Quintin. ibid. erbauet das vorreffliche Kloster Escorial. 1121. 1122. unterschiedliche Stände der Niederlanden fallen von ihm ab. 1123. erkläret den Prinze von Oranië in die Acht. 1124. seine Flotte/ damit er Engel- und Holland bekriegen wollen/ gehet durch Ungewitter fast ganz und gar zu scheitern. 1124. 1125. verträgt diesen Unglücks-Fall mit trefflicher Gedult. 1125. ist unglücklich wider die Niederlanden. 1126. nimmt das Königreich Portugall in Besizung. 1126. seqq. denkwürdige Rede vor seinem Tode. 1127. seine Grabschrifft. ibid. Gemahlinnen und Kinder. ibid. 1128. Devis. ib. kluge und denkwürdige Reden. ib. 1129. 1130

Philippus III. König in Spanien/ wird geboren. 1130. empfängt die Huldigung im sechsten Jahr seines Alters. ib. setzt den Krieg mit den Staaten fort/ theils glücklich/ theils unglücklich. 1131. 1132. 1133. 1134. seine Gemahlin und Kinder. 1134. 1135. Devis. 1135

Philippus IV. König in Spanien/ wird geboren. 1135. Ceremonien bey seiner Tauffe. 1136. demütiget den Herzog von Lerana/ und läset Roderigo de Calderone Grafen zu Oliva enthaubten. 1137. bekriegeret die Holländer. 1137. seqq. Portugall fällt von ihm ab. 1139. kriegeret mit Frankreich/ bald glücklich/ bald unglücklich. 1140. machet Friede. 1141. stirbt. ib. seine Gemahlinnen. ib. und Kinder. ibid. Devis. ibid. Prager/werffen drey von den Kayserlichen Abgeordneten zum Fenster heraus in den Schloß-Graben. 624. verlie-

verlieren die Schlacht auf den Weis-
senberg. 725. huldigen Kayserl.
Majestät aufs neue. 729. die De-
linquenten werden citirt. 732. in die
Nacht erkläret. 733. seqq. die Gefan-
genen zur Todes-Straffe gezogen.
738. werden von den Schweden
überfallen / welche sich des Ratz-
schins / des Schlosses / und der
Stadt Prag bemächtigten. 907.
werden von dem Schwedischen Ge-
neralissimo Pfalz-Grav. Carl Gu-
stav belagert. 908

R.

Rab / diese Festung wird von
den Türken belagert und er-
obert. 435. 438
Ragozi Sigmund / wird Fürst in Sie-
benbürgen. 520. tritt wieder ab.
521. bekrieger Kayser Ferdinand III.
885. wird geschlagen. 893. schlägt die
Kayserlichen. 894. wird von Ge-
neral Böken geschlagen. 896. macht
Fried mit dem Kayser. 898. hält
aber selbigen nicht. 900. accommo-
dirt sich doch bald wieder. 900.
stirbt. 1070
Regensburg / Reichstag daselbst.
172. 415. 601. 714. 750. 882. 929.
wird von den Kayserlichen belagert.
845. und erobert. 848
Reichstag / zu Worms. 240. 315.
Augsburg. 173. 245. 355. 420.
Regensburg. 172. 415. 601. 714.
750. 882. 929. Nürnberg. 187.
Trier. 249. Cölln. 249. Speyer.
341. 353. 386. 414
Rostocker / werden gezüchtigt. 401
Rudolffus V. Graf von Habsburg /
wird Römischer Kayser / diß Na-

mens der Erste. 33. 45. fordert von
Ottocarn Oesterreich / Kärndten /
und andere Länder. 33. hält sich in
seiner Jugend an Kayser Friderichs
II. Hofe auf. 43. ihm wird sein
Ehr-Glück verkündiget. 44. demü-
tiget die Schwäbische Grafen /
und Herzog Heinrichen in Bayern.
45. läffet den Betrüger Eilokolup
verbrennen / welcher sich vor Kayser
Friderichen ausgegeben. 46. ist in
grosser Lebens-Gefahr. 47. seine
Gemahlinnen. 48. Kinder. ibid. 49.
50. Absterben. 51. Devis. ibid.
denkwürdige Reden. 51. seqq.
Rudolff II. Herzog in Schwaben /
zwinget die Berner zum Friede.
49
Rudolff III. Herzog in Oesterreich /
gelanget zur Böhmischen Krone.
72. Stirbt am Durchlauff. ibid. sein
Devis. ibid.
Rudolff IV. Herzog in Oesterreich /
der Scharffsinnige und Stifter be-
namset / bekommt die Graffschafft
Tirol unter seine Regierung. 91.
macht aus der Wienerischen Stef-
fans-Kirchen eine Thum-Probstei.
91. legt allda die Fürstliche Erb-
Begräbnis an. ibid. stirbt zu May-
land. 92. sein Devis. ibid.
Rudolff VI. Erz-Herzog in Oester-
reich / Römischer Kayser / diß Na-
mens der II. seine Geburt und Auf-
erziehung. 419. wird Römisch-
Böhmisch- und Hungarischer Kö-
nig. 419. übernimmt / nach seines
Herrn Vatters Seel. Hintritt / die
völlige Reichs-Bürde auf sich. 419.
seqq. führet Krieg mit den Türken.
420. hält Reichstag zu Augsburg.
ibid. macht einen Stillstand mit
c Kayser

Kayser Amurath III. welcher aber
 selbigen bald bricht. 421. der Kay-
 ser sieget unterschiedlichmal. 422.
 423. seqq. verlieret Siseck / Bez-
 sprin / Pallota / und Papa. 428.
 seqq. sieget wider die Türken. 430.
 erobert Silleck. 432. Novigrad.
 433. Babotscha. ibid. verlieret
 Raab. 435. seqq. 438. machet
 Bündnis mit Sigmund Baywod
 in Siebenbürgen. 440. belagert
 Gran. 447. seqq. und erobert es.
 464. Vicegrad. 465. wird vom
 Fürsten in Siebenbürgen Sig-
 mund Bathori zu Prag besuchet.
 474. verlieret Erla. 475. hält ei-
 nen Land-Tag zu Preßburg. 480.
 erobert Dotis und verliert wieder.
 485. ihm wird vom Fürsten in
 Siebenbürgen / gegen Übergung
 Opeln und Rattbor / Siebenbür-
 gen übergeben. 488. hernach aber
 den Vergleich nicht gehalten. 488.
 seqq. erobert Raab. 489. 490.
 Dotis. 492. Gesthes. 493. Be-
 krieget die Siebenbürger mit gutem
 Success / durch General Basta / und
 Michael den Baywoden in der
 Wallachen. 498. der dardurch
 hochmühtig / aber / auf des Kayfers
 Befehl / von Basta gedemühtiget
 wird. 501. 502. Verliert Enis-
 scha. 504. läßt den gewesenen
 Commendanten Paradiseer ent-
 haubten. 504. Sieget wider die
 Siebenbürger. 504. Seiner Gna-
 de ergiebt sich Sigmund Bathori.
 505. erobert Stulw-issenburg. ib.
 verliert aber bald wieder. 506. er-
 obert Hatwan. 507. verlieret Vice-
 grad / Novigrad / und Gran. 515.
 516. Botschay macht ihm viel zu

schaffen. 513. 514. seqq. Ver-
 gleich zwischen ihm und Botschay.
 516. seqq. ächtet Donauwerth. 520.
 zwischen ihm und seinem Herrn Bru-
 der Erz-Hertzog Matthia entstehen
 Strittigkeiten. 521. seqq. werden
 vertragen. 523. seqq. der Kayser
 stirbt zu Prag. 528. Neden vor sei-
 nem Ende. 529. sein Devis. 541.
 Symbolum. ibid. läßt ein Decret
 wider die Widertaufer publiciren.
 532. seine Schaupfennige. 535. seqq.
 Rußwurm / Kayserlicher Feld-Mar-
 schall / schlägt die Türken. 509

S.

Schuster trohen auf ihre Leiste. 62.
 seqq.
 Schweden / der König Gustav
 Adolff bekrieget den Kayser. 819.
 thut gute Progressen. 819. 820. die
 Stadt Prag wird etlicher massen / zu
 Zeiten des Generalissimi Carl Gu-
 stavs von den Schweden / überrum-
 pelt. 707. 708. seqq.
 Schwäbischer Bund nimmt seinen
 Anfang. 189
 Schwarzenberg / der Obriste / macht
 einen Anschlag auf Raab. 489. und
 erobert selbige Bestung. 490. wie
 auch Dotis. 492. Gesthes. 493.
 seq. attacquit Ofen. 493. 494. 495.
 wird von Kayserlicher Majestät zum
 Ritter geschlagen. 495. Bekommt
 den Bassa von Ofen gefangen. 496.
 wird erschossen. 503
 Schweizerische Eidgenossen verbind-
 den sich. 69
 Schwendi / Kayfers Maximiliani II.
 Kriegs-Obrister / hält sich wol in
 Hungarn wider die Türken. 403.
 404. seqq.
 Sorini / Graf Niclas Serini / Com-
 mandant

Register.

- mendant der Bestung Sigeth / de-
 fendirt diesen Ort dapfermühtig wi-
 der die Türken. 407. und verlieret
 endlich Heldenmässig sein Leben.
 412. seq.
- Siebenbürgen.** Sigmund Bathori
 der Fürst macht Bündnis mit
 Kayser Rudolffen II. 440. er-
 obert Zergovisi. 469. und Buka-
 rest. 470. schlägt die Türken. 470.
 Kommt nach Prag. 474. schlägt die
 Türken. 480. seqq. hält seinen Ver-
 gleich nicht. 488. wird wieder in
 Siebenbürgen beruffen. 504. Ka-
 gozi Sigmund wird Fürst. 520. S.
 Ragosi.
- Sigeth wird vom Türken belagert.
 405. seqq. und erobert. 412
- Sigmund Erz-Herzog in Oesterreich.**
 206. wird vom Raht zu Augspurg be-
 schenket. 207. übergiebt dem Erz-
 Herzog Albrecht IV. seinen dritten
 Theil am Erbfall des Landes Oester-
 reich. 207. die Endgenossen entzie-
 hen ihm Rapperswyl. ib. wird von
 Pabst in den Bann gethan. 208. und
 wieder mit ihm veröhnet. ib. ver-
 pfändet seine Lande an Herzog
 Carlen von Burgund / löset sie aber
 wieder. 209. führet Krieg mit Ve-
 nedig. 210. übergiebt König Maxi-
 milian Tirol. 123. stirbt ibid. sein
 Devis. ibid. Gemahlinnen. ib.
- Sigmund Franciscus Erz-Herzog**
 in Oesterreich / wird Bischof zu Aug-
 spurg / Cardinal und Bischof zu
 Gurck und Trident. 708. legt den
 geistlichen Habit ab. 708. ihm wird
 die Hochfürstliche Sulzbachische
 Princeffin vermählet. 709. er stirbt
 aber noch vor dem Beylager. 709.
 sein Spruchbild. ib.
- Siseck** / davor büssen die Türken sehr
 übel ein. 423. 424. 425. seqq. ero-
 beren diese Bestung. 428
- Soliman / der Türkische Kayser** / fällt
 in Ungarn ein und belagert Wien.
 342. ziehet unverrichteter Sachen ab /
 und führet etliche tausend Christen
 mit sich gefänglich hinweg. 343. 384.
 belagert und erobert Sigeth. 405.
 seqq. 412. stirbt noch vor der Ero-
 berung. 409
- Speyer** / Reichstag daselbst. 341. 353.
 414
- Stul-Weissenburg** / wird von den
 Christen erobert. 505. 529. verloh-
 ren. 506. die Christen zünden die
 Vorstadt an. 508
- T.
- Tuffenbach** / Kayserlicher Obrst-
 ster erobert Hilleck. 431. belagert
 hat: wann 433. hebt die Belagerung
 wieder auf. 434
- Tilly der General** hilfft die Böhmishe
 Armee auf dem Weissen Berg schla-
 gen. 725. seqq. schlägt die Durla-
 chischen. 743. erobert Heidelberg
 749. schlägt Herzog Christian von
 Braunschweig. 757. erobert Mina-
 den. 771. Göttingen. 771. seqq.
 schlägt die Dennemärker. 775. 776.
 erobert Stade. 808
- Tirol** / die Graffschafft / kommt an
 Oesterreich. 91
- Torstensohn** / der Schwedische Ge-
 neral / hauset in Oesterreich sehr übel.
 898
- Trier** / Reichstag daselbst. 249
- Türken** fallen ins Crainerische Land /
 und hausen sehr übel. 172. in Kärnd-
 ten machen sie es eben so arg. 174.
 abermals in Kärndten. 178. wieder
 in

in Steyer und Kärndten. 179. wer-
den aber übel zurucke gewiesen. 179.
segg. hausen übel in Hungarn. 420.
segg. werden unterschiedlichmal ge-
schlagen. 622. werden vor Siseck übel
bewillkommet. 423. 424. 425. fallen
in die Steyermark. 881. streiffen auf
Raab und Oedenburg. ib. erobern
das Castell S. Thomas. 882. be-
gehen allerhand Insolentien / und
werden deswegen heimgesuchet. 921.
922. 924. 925. 926. 930. 935. 936.
937. 938. 940. 941. 942. & segg. bre-
chen den Stillstand mit Kayserli-
cher Majestät aufgerichtet. 1074.
1075. brechen samt den Tarnern
sehr stark ein. 1076, 1077

U.

Undaler / was sie vor Völker ge-
wesen. 1
Venedig führet Krieg mit Erz. Herzog
Sigmund. 211. 212. ziehet den
Kürzern. ib. 213. bekrieger Kayser
Maximilianum I. 249
Vesprin wird von den Türken erobert.
428
Vicegrad wird von den Christen er-
obert. 465. verlohren. 515
Uladislaus König in Polen / wird
von theils Hungarischen Ständen
zu ihrem König erwöhlet und gekrö-
net. 132. kommt in einer Schlacht
mit dem Türkischen Kayser Amurath
bey Barna elendig um sein Leben.
137

W.

Wallensteiner / schlägt den Mans-
felder. 769. seine gefährliche Un-
terfahrungen gerathen ihm zum selbst
eignem Verderben. 820. seine Con-
spiranten werden erstochen. 824. wie
auch er selbst. 825
Wardein gehet an den Türken über.
1070
Wien / Kayserliche Residenz / woher
sie ihren Namen bekommen. 1. die
Bürger empöreten sich wider Herzog
Albrecht. 62. segg. hat schlimme Zeit
unter Herzog Leopold IV. und Her-
zog Ernst. 110. segg. die Bürger em-
pören sich wider Kayser Frideri-
chen. 163. segg. kriechen zum Creuz.
167. bitten um Gnade / und erlangen
sie. 167. 168. die Stadt bekommt
den ersten Bischof. 180. wird von
Solimann belägert und wieder ver-
lassen. 342. 343. 384. wird von den
Türken vergeblich belägert. 1094
Wilhelm / Herzog in Oesterreich / der
Höfliche genannt / ist wegen einer
Heyrath in Polen sehr unglücklich.
105. vermählet sich anderweit.
105. dämpfet die Rauber zu Neusti-
del. 106. sein Tod / und Devis. ib. hat-
te einen getreuen Löwen. ibid. 107
Worms Reichstag daselbst. 240. 315.
die Juden werden ausgejaget. 618

Z.

Zweykampf / ein denkwürdiger
geheth vor. 211. 212. 316.

E N D E.

8
13
bft
on
wie
25
er.
70
er
die
og
eit
er
ma
ri
ufg.
gen
mt
on
er
den
94
der
ner
ch.
eit.
iffi
at
07
15
18

ger

Barro.
Aug. 72. after Court.